

Ingrid zu Solms-Stiftung



gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts der Stadt Frankfurt am Main
Für Frauen mit Elitepotential
weiblich, wissenschaftlich, würdig

Frau Prof. Dr. Susanne Schröter
Goethe Universität
60323 Frankfurt


Frankfurt am Main 7.2.23

Mit Bestürzung habe ich vernommen, dass Ihnen, liebe Frau Professor Schröter, von der Goethe-Universität Steine in den Weg Ihrer Forschung gelegt werden.
Das ist unbegreiflich, denn man müsste doch froh sein, dass Sie sich seit Jahren mit der Aufarbeitung der Migrationsprobleme, welche dieses Land regelrecht bedrohen, wissenschaftlich befassen. Dazu gehört nun mal, dass man die unterschiedlichsten Meinungen zu Worte kommen lassen MUSS! Alles andere wäre unwissenschaftlich!

Es kann doch nicht Aufgabe der Goethe-Universität sein anstatt Ihre Wissenschaftlerin zu unterstützen einem vermeintlichen Mainstream hinterherzulaufen, welcher von neurotischen Jugendlichen genährt wird, die Aufmerksamkeit suchen. Hoffentlich verfolgen diese ihr Studium genauso intensiv wie sie unbescholtene Bürger wie mich anpöbelten, die Ihre Veranstaltung besuchten! Und diese Studenten und Studentinnen über Steuergelder mitfinanzieren!

Das Ganze kommt mir wie eine Posse aus der Vergangenheit vor, und es ist sicher kein Ruhmesblatt für die Universität, die meine Alma Mater ist. Ich schäme mich-für sie...

Ihnen kann ich nur empfehlen auf Ihrem Weg unverdrossen weiterzugehen.

Mit freundlichen Grüßen 
Dr. med. Ingrid Gräfin zu Solms-Wildenfels, Stifterin der IZS
Stiftung Deutschherrnufer 51
60594 Frankfurt